FDP Rheingau-Taunus

TRANSPARENZ IST GUT FÜR DIE DEMOKRATIE

14.10.2020

Wir wollen den Wählerinnen und Wählern endlich die Möglichkeit geben, von zuhause aus Demokratie zu erleben. Bislang immer geblockt von CDU und SPD, starten wir erneut einen Anlauf.

Abgerufen am 22.11.2026 unter https://fdp-rtk.de/?p=256

Kreisverband Rheingau-Taunus FDP

Der Verteidiger Deiner Freiheit

Unsere Demokratie lebt vom Wettbewerb der Ideen. Parteien und Wählergemeinschaften konkurrieren um die besten Konzepte, um unser Gemeinwesen voran zu bringen, und die Wählerinnen und Wähler belohnen diejenigen, die am überzeugendsten sind. So weit die Theorie. Allerdings müssen Wähler auch in der Lage sein, sich ein eigenes Bild zu machen von den handelnden Gruppierungen. Dazu gehören Presse-Berichte, dazu gehört Wahl-Werbung, doch diese geben häufig nur ein unvollständiges Bild. Am besten informiert man sich, indem man Parlaments-Debatten, also das Ringen um Mehrheiten mit überzeugenden Argumenten, selbst miterlebt. Nun haben in Niedernhausen viele an einem Werktag-Abend anderes zu tun, als in der Autalhalle oder im Ratssaal den Diskussionen zu folgen. Dazu kommt in diesem Jahr, dass die Pandemie die Besuche stark erschwert: In Engenhahn musste eine Ortsbeirats-Sitzung ganz abgesagt werden, weil zu wenige Besucher-Plätze vorhanden waren, eine Sitzung des Ortsbeirats Niedernhausen scheiterte, weil die benötigte größere Halle in Oberseelbach geschlossen war. Besucher, die damit konfrontiert waren, kommen nicht wieder. Ältere Menschen sprechen uns an und haben schlicht Sorge, trotz abgesegneter Hygienekonzepte, an Sitzungen teilzunehmen, weil ein gewisses Infektionsrisiko immer bleibt. Seit Jahren beantragt die FDP schon, dass endlich erlaubt wird, Debatten zu filmen, und der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen – die Geschäftsordnung verbietet dies derzeit noch. Während die CDU/SPD – Koalition diese Idee regelmäßig blockiert, kämpfen auch Grüne, WGN und OLN mit uns gemeinsam für mehr Transparenz. Wir werden in diesem Herbst erneut einen Anlauf starten und noch einmal beantragen, dieses Verbot endlich aufzuheben – um Ihnen zu ermöglichen, sich selbst einen Eindruck davon zu machen, welche Ideen in unserer Gemeinde beraten werden. Damit Demokratie auch von zuhause aus erlebbar wird, wann immer Sie zuschauen möchten.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages und führt die FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen.
Sie erreichen ihn unter: alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter alexmuellerfdp

Abgerufen am 22.11.2026 unter https://fdp-rtk.de/?p=256